

05/2021 | n 1



BOX OF OUR MEMORIES (BOOM) PROJEKT

Erwachsenenbildung im Bereich Digitaler Gedächtnistrainings für Menschen mit Demenz

Mit dem Erasmus+ Projekt BOOM soll ein archiv- und museumsbasiertes, informelles Erwachsenenbildungsprogramm geschaffen werden. Es möchte Menschen die an einer Demenzerkrankung oder einer anderen Form von kognitiven Gedächtnisverlust leiden, helfen. Das Projekt wird die Reminiszenz-Therapie unter Verwendung von Online-Medien und -Ressourcen verwenden. Damit sollen Wohlbefinden, geistige Leistungsfähigkeit und Konzentration gefördert werden.

Die Reminiszenz- oder Erinnerungstherapie wurde speziell für Menschen mit Demenz entwickelt und macht sich zunutze, dass die im Langzeitgedächtnis gespeicherten Erinnerungen gut verfügbar sind. Die Methode nutzt eine Vielzahl von Materialien, die Erinnerungen an vergangene Ereignisse wecken: Musik, Filme, Fotos, persönliche Dokumente usw., die unter Einbeziehung der Pflegekräfte vorbereitet werden. In der Forschung gibt es mittlerweile Belege

dafr, dass eine nicht-medikamentöse Behandlung die Stressauswirkungen von Demenz lindern können, insbesondere was den positiven Anreiz durch Interaktion mit Musik und digitalen Bildern anbelangt.

Das Projekt informiert pflegende Angehörige über:

Wissen und Fähigkeiten zum Thema Reminiszenz;

Verständnis und Empathie gegenüber Menschen mit Demenz;

BOX OF OUR MEMORIES
PROJEKT

NÄCHSTE SCHRITTE

MÖCHTEN SIE MEHR
ERFAHREN?

#BOXOFOURMEMORIES



Kompetenz im Umgang mit digitalen Objekten oder anderen Hilfsmitteln (einschließlich Fotos, Film und 3D-Objekten), um Menschen mit Demenz zu unterstützen

Teilnahme an und Leitung von Sitzungen mit Einsatz einer digitalen Erinnerungsbox

Erinnerungsboxen oder Erinnerungskoffer werden oft in der Erinnerungstherapie eingesetzt. Der Inhalt besteht aus bedeutungsvollen Objekten, Musik oder Bildern, die schöne Erinnerungen an wichtige Momente im Leben der Person wachrufen. Der Inhalt der Erinnerungsbox kann dazu genutzt werden, ein Gespräch und eine sinnvolle Beschäftigung zu beginnen. BOOM wird dazu digitale Medien und Sammlungen aus Archiven und Museen nutzen und sie leicht zugänglich machen.

Das Projekt wird die notwendigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen für Erwachsenenbildner und pädagogisches Personal, das in Museen und Archiven arbeitet, erweitern. Es wird die formale Ausbildung von Betreuern ergänzen sowie Werkzeuge für die informelle Nutzung für Betreuer, Freiwillige und Familienmitglieder anbieten.

Ein entscheidendes Merkmal des Projekts ist die Tatsache, dass die Box der Erinnerungen digital verfügbar ist. Auf diese Weise wird die Einbindung regionaler Gedächtnisinstitutionen ermöglicht: Sie können digitalisierte Erinnerungsstücke zur Verfügung stellen, die auf die lokalen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Nur so können die entsprechenden persönlichen Erinnerungen ausgelöst und die gewünschten Effekte erzielt werden.

Der Online-Kick-off am 7. Dezember 2020 war der offizielle Startschuss für das Projekt. Das Treffen bot den Partnern die Gelegenheit, sich kennenzulernen, mehr über die jeweiligen nationalen Kontexte zu erfahren und sich auf die anstehenden Aufgaben zu einigen. Die Partnerschaft konzentrierte sich auf das erste Ergebnis: das BOOM-Methodenhandbuch, ein E-Book von ca. 50 Seiten, das in alle Sprachen der Partner übersetzt werden wird. Jeden folgenden Monat haben sich die Partner online getroffen, um den Inhalt des Handbuchs zu diskutieren und dann zu einem gemeinsamen Entwurf zu gelangen. Das Handbuch soll informellen Betreuern, Erwachsenenbildnern und Fachleuten, die im Bereich des kulturellen Erbes arbeiten, als Leitfaden dienen, wie sie mit Menschen mit Demenz unter Verwendung der BOOM-Werkzeuge arbeiten können.



Nächste Schritte

In den nächsten Monaten wird das Konsortium die spezielle Projekt-App und die Inhalte des Trainingsprogramms entwickeln. Die App wird eine personalisierte digitale Erinnerungsbox sein, die Medien und Artefakte enthält, die von Archiven und Museen sowie von Familienmitgliedern zur Verfügung gestellt werden, um die Erinnerung zu stimulieren: Die App wird darauf ausgelegt sein, von Menschen mit Demenz unter Mithilfe von Familienmitgliedern und Betreuern, genutzt zu werden. Auf einer online-Bildungsplattform wird die BOOM-App zum bereitgestellt. Dazu kommen leicht verständlichen Anleitungen zu jeder Funktion und FAQs. Sie kann am PC/Laptop und auf Tablets genutzt werden.

Möchten Sie mehr erfahren?

Um mehr über das Projekt zu erfahren und sich an unseren zukünftigen Aktivitäten zu beteiligen, besuchen Sie bitte unsere Website www.boxofourmemories.eu/ oder folgen Sie uns in den sozialen Netzwerken mit [#boxofourmemories](https://twitter.com/boxofourmemories)